

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 42 (1916)
Heft: 25

Artikel: Der Urlaub
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-448975>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das Gesetz

Sie haben das Gesetz zerkaut
Nach allen Regeln und beschönfelt
Und nachher dennoch unverdaut
Nach hinten es hinaus gebüffelt.

Die Presse schrieb, Herr A. sagt so
Und ist Herr B. ihm übers Maul gefahren,
Herr C. war aber selber froh,
Dass seine Thesen saftig waren.

Nun kommt der Kuchen vor das Volk,
Und wieder wird er neu verlesen,
Ob für Herren Meier oder Dolk
Noch etwas übrig ist gewesen.

Das Volk sagt Ja, doch kann es auch vernein,
Dennachdem man ihm die Sache dreht, Innen,
Und uns will es dann nachher scheinen,
Dass Alles noch am Selben steht.

So ist die Welt der Narren und der Kinder,
Sie treiben mit dem Edlen Spott
Und nachher sind zu Hause ihre Kinder
und Kassenschränke dann ihr Gott.

Hermann Strachl

Der Urlaub

Der Herr Hauptmann denkt in seinem Bureau angestrengt über die morgige Regimentsübung nach und studiert die Karte. Es klopft und Süßliker Meier III meldet sich.

„Was ischt los, Meier?“

„Herr Hauptme, i chume roege mym Urlaubsgsuech.“

„Ja, Meier, Ihr händ da öppis g'schriebe vo Buechhaltig nachschriebe; das ischt aber kein dringende Urlaubsgrund, das chann öpper ander au b'sorge!“

„Herr Hauptme, my Mueter isch scho bald acht Tag nüd guet 3'weg, und....“

„Au das ischt nüd Dringends, Euer Mueter wird nüd g'sündiger, wenn Ihr scho hei in Urlaub chömed.“

„I hett my au selle go vorstelle, wegere neue Stell nach der Entlassig.“

„Das ischt e fuuli Usred; mit Euerem Urlaub isch es nüt! Ihr chönd I jeht abmelde!“

Meier III macht noch keine Miene, das Bureau zu verlassen.

„Was wänd Ihr eigelli na, Meier?“

„Herr Hauptme, i ha nur na welle sage, daß daß ich verlobt bin und daß und daß“

„So, so, verlobt sind Ihr und möchted gern zu Euerem Chind! Worum händ Ihr das nüd vo Ufsang a g'seit? Meier, gönd zum Geldweibel, er sell I en Urlaubspäf usstille für fünf Tag.“

„Herr Hauptmann, Süßliker Meier III meldet sich ab!“

Berus

Aphotismen

Artikel 1 der Siedensbedingungen: Im nächsten Kriege darf sich keiner mehr eingraben.

* * *

Im Skagerrak würden nicht nur Schiffe, sondern auch Siedensbedingungen zusammen geschossen und versenkt.

* * *

Die freiwillige Kriegssteuer ist durch die Aussicht hoher Geldstrafen bei falscher, unrichtiger Selbststätigung noch freiwilliger geworden.

G. Gl.

Theater, Variétés, Konzerte, Cafés

Vegetarische Speisen täglich reiche Auswahl und
verdaulich, finden Sie in dem bekannten Restaurant
„Thalysia“ (3 Min. v. Bellevue)
Grosses Lokal im Parterre, Separatzimmer im I. Stock.

Restaurant „Augustiner“
Ecke Bahnhofstr.-Augustinergasse :: Telephon 3269
Gute Küche, reale Weine, ff. Uto-Bier, hell und dunkel.
Für Vereine und Gesellschaften stehen im I. Stock
Lokalitäten zur Verfügung. 1572 Fr. Kehrlé.

Wiener-Café-Restaurant
LUXEMBOURG
Früher Automat Limmatquai 22
Lieblingshaus des Fremdenverkehrs :: Täglich zwei
Künstler-Konzerte
Reichhaltige Speisekarte :: Erstklassige Weine
Luxemburgische und Wiener Küche.
Inh. Michel Beffort.

UNIONEGEBAUSSPIELE
Ecke Langstrasse-Neugasse **ZÜRICH 5** Tramhaltestelle
Limmatplatz
Programm für Sonntag, den 18. Juni 1916.
Anfang 2½, Ende 10½ Uhr.
4 Akte **Fantomas II. Serie** 4 Akte
Detektiv-Drama in 4 Abteilungen
3 Akte **Baldwin Globetrottel** 3 Akte **Das andere Leben**
Lustspiel in 3 Abteilungen Drama in 2 Abteilungen
Pour la défense de Verdun Aktualität
Bubi und das Krokodil Humorvoll (koloriert)
Corcovado Natur-Koloriert
Eigene Hauskapelle

Rote und Blaue Radler

BODEGA ESPAÑOLA

1449

Spezial-Weinrestaurant
34 Oberdorfstr. - ZÜRICH - Oberdorfstr. 34
JAIME BASERBA

Pianos



am vorteilhaftesten im

Pianohaus

P. Jecklin Söhne

Ob. Hirschengr. 10
Zürich 1.

Hotel-Restaurant

HENNE

Rüdenplatz

beim Rathaus 1451

Bürgerl. Familien-Restaurant.
Prima offene u. Flaschenweine.
Hürlimann-Bier.
Zimmer mit elektr. Licht und
Zentralheizung von Fr. 2.— an.
Grosser Gesellschaftssaal.
Es empfiehlt sich höfl.

E. Soland-Senn.

SCHÖCHLI SCHMIEDE
REKLAM
CAFE und SPEISERESTAURANT

Täglich zwei Konzerte
erstkl. Damen-Kapellen

1517

Gute bürgerliche Küche.
Empfiehlt sich höfl. Gottlieb Zumsteg.
Telephon 5516.

Restaurant Z. Roten Ochsen
Storchengasse 23
Feine Küche, rein gehaltene Weine, prompte Bedienung.
Mittagstisch von 80 Cts. bis Fr. 1.50
Abendessen von 60 Cts. bis Fr. 1.—
Samstag und Sonntag Konzerte :: Empfiehlt sich Inh.: R. JSLER.

Variété Hirschen

Ständig wechselndes u. unterhaltungsreiches Programm.
Höfl. ladet ein

E. Nagler-Kaegi.

Conditorei - Kaffeehalle
Usteristrasse 13 (Löwenplatz).

Eine Tasse guten Kaffee mit Milch 10 Rp.

1439 Alle Sorten gute Wähen.
:- Feinste Patisserie. :-
Verschiedene feine Liqueure zu mässigen Preisen.

erledigen prompt und billigst
Gepäck- und sonstige Transporte

Tel. 8339
21 Schweizerg. 21